

Unsere Tagesstätte betreut derzeit 186 Kinder, davon besuchen 102 Kinder den Kindergarten und 84 sind Schulkinder und Teenies.

Dieses Jahr, ist ein Jahr, voller Herausforderungen und Erfolge.

Wir haben fünf Kinder, die den Kindergarten besuchen und Autismus haben. Für uns ist es eine sehr große Herausforderung diese Kinder zu betreuen. Einige Erzieher mußten wieder zurück zur Schule um über das Thema zu lernen, damit wir diese Kinder in einer warmen Umgebung aufnehmen können, in dem sie lernen und ihre eigenen Entdeckungen machen können.

Porto Amazonas ist eine kleine Stadt, es gibt keine Fachleute, so dass die Behandlung durch einen Neuropädiater einige Zeit in Anspruch nimmt, weil die Eltern ihre Kinder in einer anderen Stadt bringen müssen, damit sie die Behandlug bekommen, die sie brauchen. Um diese Kinder zu betreuen müssen die Erzieher verschiedene Aktivitäten für diese Kinder vorbereiten damit sie sich im ganzen entwickeln können.

AMAS unterstützt auch die Mitarbeiter, die sich auf dieses Gebiet spezialisieren wollen, damit sie eine bessere Betreuung gewährleisten können.

Ein weiteres sehr wichtiges Ereignis ist, dass unsere Tagesstätte durch ein Projekt Hilfe vom Staat bekommt, was verschiedene Verbesserungen in der Tagesstätte ermöglichen wird.





Marçal ist ein frohes Kind, das in diesem Jahr bei uns in der Tagesstätte angefangen hat. Am Anfang hat er viel geweint, hatte Schwierigkeiten um bei den Mahlzeiten und Aktivitäten sitzen zu bleiben und hat nicht gesprochen. Wir haben mit seinen Eltern über seinen Schwierigkeiten gesprochen. Die Eltern haben ihn zu einem Neuropädiater gebracht und es wurde festgestellt, dass der Junge Autismus hat. Heute wird der Junge von einem Therapeut und Logopäde betreut. In der Kita können wir schon große Fortschritte beobachten, da er schon einige Minuten sitzen bleibt, damit er seine Aktivitäten ausführen kann. Der Junge weint nicht mehr und zeigt sich liebevoll zu den anderen Kindern und Erziehern. Mittlerweile spricht er auch schon ein paar Wörter. Marçal hat große Fortschritte in seiner Entwicklung gemacht und kommt sehr gerne zur Tagesstätte. Die Eltern machen im Leben ihres Sohnes mit und versuchen immer ihr Bestes damit der Junge sich gut entwickeln kann.